



PRESSEMELDUNG

Folkwang Konzertexamen am Campus Essen-Werden

Cellist Seong-Woo Bae schließt Exzellenzstudium mit zwei Konzerten ab

Cellist und Folkwang Student **Seong-Woo Bae** (Klasse: Prof. Young-Chang Cho) schließt sein Exzellenzstudium im Folkwang Konzertexamen mit zwei Konzerten am **26. Juni** und **10. Juli** ab. Konzertbeginn ist im Neuen Saal im Westflügel am Folkwang Campus Essen-Werden am 26. Juni um **18.00 Uhr** und am 10. Juli um **18.30 Uhr**. Der Eintritt ist frei. Das Konzertexamen ist der höchste von deutschen Musikhochschulen zu vergebende Abschluss.

Im ersten Prüfungsteil am 26. Juni stehen Beethovens (1770 – 1827) *Sieben Variationen über „Bei Männern, welche Liebe fühlen“* und *Zwölf Variationen über „Ein Mädchen oder Weibchen“* aus Mozarts *„Die Zauberflöte“* sowie Brahms (1833 – 1897) *Cellosonate F-Dur op. 99* und Griegs (1843 – 1907) *Cellosonate a-Moll op. 27* auf dem Programm. Der zweite Prüfungsteil am 10. Juli steht ganz im Zeichen von Edward Elgars (1857 – 1934) melancholischem *Cellokonzert in e-Moll op. 85*. Beide Konzerte werden von Huiira Lee (Klasse: Prof. Arnulf von Arnim) am Klavier begleitet.

Der Exzellenzstudiengang Folkwang Konzertexamen dient der intensiven Ausbildung von InstrumentalsolistInnen, SängerInnen, KomponistInnen sowie von Kammermusikensembles. Auf Basis der künstlerischen Persönlichkeitsentwicklung erwerben die AbsolventInnen im Laufe des Studiums die notwendigen künstlerischen Fähigkeiten, um sich im internationalen Konzertbetrieb zu behaupten.



Seong-Woo Bae | Kurzbiographie

Seong-Woo Bae wurde 1989 in Seoul geboren. Nachdem er die Sunhwa Arts High School in Seoul besuchte, nahm er ein Studium an der Yonsei University in Seoul auf. Es folgte ein Wechsel nach Deutschland an die Folkwang Universität der Künste in Essen, wo er nach seinem Masterabschluss 2016 den Exzellenzstudiengang „Konzertexamen“ in der Klasse von Prof. Young-Chang Cho begann. Neben Meisterkursen bei David Geringas, Steven Doane, Sol Gabetta, Pieter Wispelwey ergänzte seine Ausbildung das Kammermusikstudium Professional Performance an der Hochschule für Musik und Tanz Köln.

Er gewann zahlreiche Preise bei verschiedensten Wettbewerben. Unter anderem gewann er den ersten Preis beim Internationalen Anton Rubinstein Wettbewerb, beim NRW „Virtuosens von Morgen“ Wettbewerb und bei der London Grand Prize Virtuoso International Music Competition. Seong-Woo Bae gab viele Solound Kammermusikabende im Konzerthaus Berlin, in der Royal Albert Hall London, beim WDR Radio Köln, in der Maria Callas Hall Seoul, im Seoul Arts Center und vielen weiteren.

Als Solist spielte er mit der Klassischen Philharmonie Bonn sowohl das erste Cello Konzert von Schostakowitsch als auch ein Cello Konzert von Haydn.

Während der Schulzeit in Korea spielte er im Sunhwa Arts High School Orchestra und Yonsei University Orchestra die Cello Konzerte von Dvorák und Saint-Saëns.

Zuletzt spielte er Tschaikowskys Rococo Variationen mit dem Gwangju Symphonieorchester und das Dvorák Cello Konzert mit den Duisburger Philharmonikern in der großen Mercatorhalle.

Ziganki / 18. Juni 2018